

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen: Der Schutz vor Gewalt hat Priorität!

Ein Bündel an Maßnahmen ist notwendig: Rasche Hilfe, mehr Beratung und professionelle Präventionsarbeit

„Unser Ziel ist es, Frauen Stabilität, Sicherheit und Vertrauen zu geben und sie wirksam vor Gewalt zu schützen“, so ÖVP Frauen-Chefin Juliane Bogner-Strauß anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen. Wichtig sei, dass den Betroffenen rasch und unbürokratisch geholfen wird. „Daher liegt der Fokus auf dem flächendeckenden Ausbau der Beratungsstellen, insbesondere das Angebot für Frauen, die von sexueller Gewalt betroffen sind, muss österreichweit sichergestellt werden. Außerdem benötigen wir mehr Übergangswohnungen für von Gewalt betroffene Frauen sowie bundesländerübergreifende Frauenhausplätze.“

Zudem sei man mit dem kürzlich beschlossenen Gewaltschutzpaket, das in einem breit aufgestellten Prozess mit Expertinnen und Experten erarbeitet wurde und das mit 1.1.2020 in Kraft tritt, entscheidende Schritte in die richtige Richtung gegangen. „Mit diesem Bündel an Maßnahmen wird nicht nur der Schutz vor Gewalt verbessert, sondern vor allem auch die Prävention“, so Bogner-Strauß weiter. Besonders die opferschutzorientierte Täterarbeit sowie die Sensibilisierung von Polizistinnen und Polizisten, Richterinnen und Richtern sowie medizinischem Personal sei hier ausschlaggebend. „Professionelle Gewaltprävention ist notwendig, damit mögliche Gefahren rechtzeitig erkannt und bestenfalls verhindert werden können“, so Bogner-Strauß abschließend.